

Musik zum Buß- und Betttag

Flötenkreis und Konzertchor treten auf

HANN. MÜNDEN. Der Buß- und Betttag, Mittwoch, 21. November, wird von dem Flötenkreis der Stadtkirchengemeinde (Leitung: Gertraude Tölke) und dem Konzertchor St. Blasius (Leitung: Detlef Renneberg) in der St. Blasius Kirche wieder musikalisch gemeinsam gestaltet, teilt Susanne Rieke-Scharrer mit, Diakonin der Stadtkirchengemeinde Münden. Beginn ist um 19 Uhr.

Es werden im Wechsel mit Textlesungen Stücke aus verschiedenen Epochen der Kirchenmusik erklingen, als reiner Chorgesang oder als Blockflötenbearbeitung.

Im Mittelpunkt stehen Kyrie, Gloria und Credo der Messe Nr. 2 G-Dur von Franz Schubert, vom Chor und den Blockflöten gemeinsam aufgeführt. Die Messe gehört zu Schuberts Frühwerken, die dieser, erst 18-jährig, innerhalb weniger

Tage komponierte. Besonders hervorzuheben seien dabei die liedhaften Melodien des Kyrie und des Glorias, heißt es in der Einladung weiter.

Darüber hinaus werde der Konzertchor „Das Vater Unser“ von Johann Christian Heinrich Rinck und die Vertonung des Psalms 23 „Der Herr ist mein Hirte“ von Bernhard Klein singen.

Zu hören sein werde ebenfalls die Choralkantate „Verleih uns Frieden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy für Flöten und Orgel sowie eine Bearbeitung des Chorals „Nun danket alle Gott“ von Johann Sebastian Bach. Mit der doppelchörigen Vertonung des 98. Psalms „Singet dem Herrn ein neues Lied“ von Mendelssohn Bartholdy wird der Flötenkreis die musikalische Andacht beschließen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten. (red/tns)

Die Vielfalt der Kaninchenarten

DRANSFELD. Am kommenden Wochenende veranstaltet der Rassekaninchenzüchterverein F26 Dransfeld seine große Rassekaninchenschau.

Am Samstag (14.30 Uhr bis 17 Uhr) und am Sonntag (9 Uhr bis 17 Uhr) werden in der Stadthalle rund 140 Tiere aus 32 Rassen und Farbschlägen gezeigt. Vom Zwerg bis zum Riesenkaninchen, von einfar-

big bis bunt und vom Widder mit seinen Schlappohren bis zum „Normalohr“ ist alles dabei. „Diese Vielfalt ist uns sehr wichtig“, sagt Ausstellungsleiter Nils Gundlich. Erwachsene zahlen zwei Euro Eintritt. Kinder zahlen nichts. Ausstellen werden 33 Züchter, wobei auch diesmal wieder mehrere von befreundeten Vereinen aus der Region kommen. (per)

Vor 25 Jahren in der HNA

Uni für 24 Stunden lahmgelegt



Mit großem Jubel und minutenlangem Beifall beschließen die Studierenden der Georg-August-Universität in Göttingen, für 24 Stunden in einen Warnstreik zu treten. Die 2500 Teilnehmer der Vollversammlung wollen damit ein Signal gegen die von der Bundesregierung geplante Studienreform setzen. Foto: Gorf / Repro: Herbert Till

Köpfchen anstelle von Muskeln



Den Stern des renommierten Stuttgarter Automobilkonzerns trägt das neue 400 000 DM teure Spül-Saug-Fahrzeug der Stadt Hann. Münden. Stadtdirektor Dr. Klaus-Peter Lütcke stellt es mit der Übergabe der Fahrzeugschlüssel an Günter Moll und Georg Traut in Dienst. (pht) Archivfoto: Herbert Till / Repro: Herbert Till



Drei neue Apfelbäume für Escherode

Als Ersatz für die alten Bäume, die Opfer der jüngsten Stürme geworden waren, haben mehrer Mitglieder des Ortsrates von Escherode an der Fichten-

kopfstraße jetzt drei Apfelbäume unterschiedlicher Sorten gepflanzt. Fachliche Unterstützung erhielten sie dabei von Robert Nestmann, Land-

schaftsgärtner bei der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Gastwerke in Escherode. Unser Bild zeigt (von links) Jürgen Hasse-

meier, Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Stock, Alexander Alves, Robert Nestmann sowie Nico und Ben Seiffert. Stock dankte allen Helfern für den Einsatz. (ems) Foto: Ortsrat Benterode

Vom Reh zum Gulasch

Väter-Kinder-Gruppe lernte im Haus Steinberg, wie man Wildtierfleisch verarbeitet

Von Petra Siebert

HANN. MÜNDEN. „Outdoor im Herbst – spannende Aktivitäten für Großväter, Väter und Kinder rund um Lagerfeuer, Kürbis, Wild und Wald“, hieß es in der Einladung der Vätergruppe Kassel.

Und was sich dahinter verbarg, war Spannung pur. Von Freitag bis Sonntag verbrachten zwölf Väter und 14 Kinder zwischen fünf und 17 Jahren schöne Stunden im Haus Steinberg (Kaufunger Wald) des Waldpädagogikzentrums Göttingen. Neben dem Spielen in der Natur stand ein Waldspaziergang mit der Waldpädagogin Karla Paul an. Dabei wurde den Kindern und den Vätern der Wald mit all seinen Geheimnissen und Überraschungen näher gebracht.

Doch das besondere an dem Wochenende war die Zubereitung eines dreigängigen Menüs am Abend am Lagerfeuer. Als Hauptgericht gab es Reh-gulasch. Um das zuzubereiten, musste das eine Woche zuvor

geschossene Reh, von den Kindern und Vätern aus der Decke geschlagen und zerwirkt werden.

Das geschah unter der Anleitung von Jennifer Sechtling, der Leiterin des Waldpädagogikzentrums. Die etwas Älteren wie Jason Loose und Kira Zindel – sie waren im vorigen Jahr schon dabei – zeigten den jüngeren Kindern, wo sie die scharfen Messer ansetzen mussten. „Ich habe einiges zum Thema Lebensmittel, Fleisch und Jagd nahe gebracht“, erzählte Sechtling.

Es sei wichtig, die Lebensmittel wertzuschätzen, zu wissen, wo Fleisch herkommt und wie es richtig zubereitet wird.

Im Anschluss höhlten die Kinder große Kürbisse aus und schnitzten diesen lustige Gesichter. Die leuchteten bei Dunkelheit um die Wette und durften am Ende mit nach Hause genommen werden.

Um ein komplettes Menü zu servieren, gab es vorweg eine Kürbisscremesuppe und

als Nachtisch Cobbler (süßer Auflauf). Alles wurde mit entsprechenden Töpfen draußen über dem Lagerfeuer zubereitet, wobei die Väter das Fleisch vorher angebraten hatten. Geschmeckt hat es allen sehr gut

und das anschließende gemeinsame Zusammensein am Feuer haben alle genossen. Organisiert wurde das Vater-Kind-Wochenende von Achim Mathusek, Klaus Köhler und Dirk Neubauer.

Hintergrund

Der Verein

Die Vätergruppe Kassel existiert seit über 20 Jahren, gegründet damals von Trennungsvätern. Inzwischen sind aber Väter aus den unterschiedlichsten Lebenssituationen mit ihren Kindern dabei. „Wir unterstützen Väter und bieten ein Forum für Gespräche“, sagte Klaus Köhler. Väter, die ihre Rolle aktiv in Familie und Gesellschaft wahrnehmen, machen im Verein mit. Etwa zehn Mal im Jahr werden an Wochenenden Aktivitäten für Vater und Kind zu unterschiedlichen Themen angeboten. Einige der Väter sind mit ihren Kindern schon seit vielen Jahren jedes Mal dabei. Auch Treffen und Ak-

tivitäten ohne Kinder stehen regelmäßig an, dazu kommen Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen zu Themen wie Eltern sein, Erziehung und Familienpolitik.

Gäste sind zu allen Aktivitäten und Angeboten willkommen. Besonders Väter mit Kindern aus Hann. Münden sind eingeladen: Da sich das Steinberghaus in der Nähe befindet, hätten die Väter keine lange Anfahrt, so der Verein. Kontakt: Tel. 05 61/70 04 58 01, E-Mail: info@vaetergruppe-kassel.de; Infos im Internet unter www.vaetergruppe-kassel.de. (zpy)

DESIGN-KÜCHEN DIREKT AB WERK

Profitieren Sie bei Beratung und Preis!



Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin in unserem neuen Studio in der Holländischen Straße 316!

müller küchen – Werksverkauf Kassel
Holländische Straße 316, 34127 Kassel
Mo, Mi, Do, Fr: 10:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 10:00 – 16:30 Uhr
Tel. +49 (0) 561 – 861 94 176
www.mueller-kuechen-kassel.de

müller | Küchen
Qualität seit über 100 Jahren

VORFREUDE SCHON JETZT!

Schenken Sie sich eine neue Küche mit unseren tollen Zusatzrabatten! Nur bis 30.11.2018



Wissen, wo das Fleisch für den Gulasch herkommt (von links): Milan, Luna, Jennifer Sechtling, Paul, Joshua, Timo, Dieter Rapp, Mara, Jason, Kira und Leonard beim Zerwirken des Rehs im Waldpädagogikzentrum Haus Steinberg in Hann. Münden. Foto: Petra Siebert